

Länge ca. 11 km

Tour 1

Bild Seite 1 oben links: Haus Plettendorf
Bild Seite 1 oben rechts: Museum Zurholt
Bild Seite 4 oben links: Eiskeller
Bild Seite 4 oben rechts: Kulturwerkstatt
Bild Seite 4 unten: Historisches Bürgerhaus
Innenseite: Kath. Pfarrkirche St. Johannes



Die historischen Radwandertouren rund um Altenberge



Mit Weitblick ins Münsterland



Tour 1

Historische Radwandertouren
rund um Altenberge



Vom Rathaus in die Kirchstraße einfahren. Nach etwa 100 Metern sehen die Altenberger Pfarrkirche (23) vor sich liegen. Sie kann mit dem Fahrrad umrundet werden. Jedoch schon vorher zweigt rechts die Friedhofsstraße ab. Und gleich das 2. Haus rechts ist das Bürgerhaus (4), im vorderen Teil das Restaurant „Fenz am Dom“, im Hinterhaus Bürgersaal und Veranstaltungsräume. Nach Umrundung bzw. Besuch der Kirche fahren Sie auf der Friedhofsstraße leicht ansteigend zum Helmathaus „Kittiken“ (13). Die Friedhofsstraße mündet in die Königstraße.

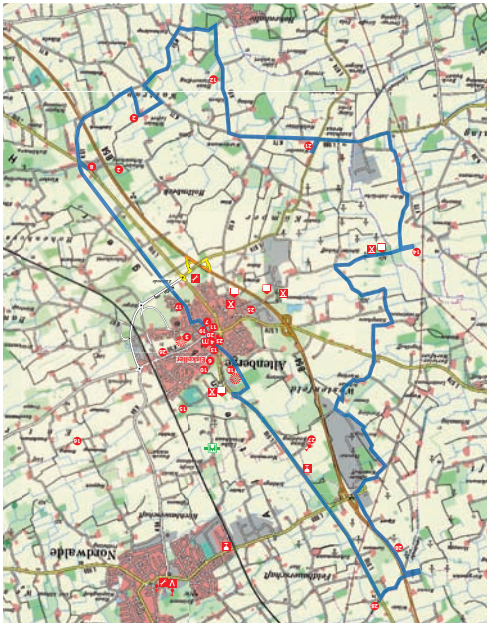
In diese radeln Sie links hinein, kommen am „Alten Friedhof“ und am beachtenswerten Krieger-Ehrenmal vorbei zur Ampelkreuzung Borghorster Straße. Halbrechts gegenüber fahren Sie in den Mühlenweg und kommen auf der Kuppe zur „Mühle Kuhmann“ (18). Sie fahren auf dem Mühlenweg weiter! Der asphaltierte Mühlenweg endet an der Theodor-Heuss-Straße, die Sie noch 50 Meter talwärts betreten, um dann links in die betonierte Floriansstraße einzubiegen. Auf diesem holprigen Weg kommen Sie zur Feuerwehr und weiter zur Lärstraße. Gleich gegenüber beginnt die Siemensstraße und hier finden Sie gegenüber der Fordwerkstatt das „Steinmuseum Zurhold“ (25).

Bei der Einfahrt zum Steinmuseum beginnt die Lindenstraße. Und rechts liegt der Altenberger Bauhof. Zwischen Bauhof und dem nächsten Wohnhaus benutzen Sie den Durchschlupf zum Lindkamp; der Lindkamp führt Sie zur Billerbecker Straße. Sie folgen der Billerbecker ein kurzes Stück nach rechts, um dann links in den Lütke Berg einzufahren. Die Straße Lütke Berg endet an der Münstersstraße. Auf dem Radweg der Münstersstraße radeln Sie rechts (ortsauswärts) bis zu einem Küchenstudio, biegen vor die sern in den Kruselbick ein. Am höchsten Punkt der Straße radeln Sie rechts durch die Poller-Absperzung zum Alten Münstersweg und sind damit an der Kruselbick (17), dem Wappenbaum Altenberges angehängt.

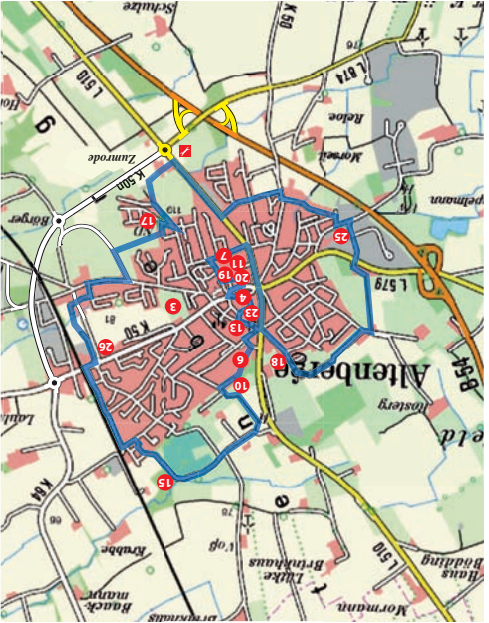
Von der Kruselbick fahren Sie zunächst in Richtung Dorf, um bereits nach 100 Metern rechts im spitzen Winkel in die Schwalbenstraße einzubiegen. Und nochmals 50 Meter weiter geht's links auf dem Spatzweg bergab. Sie radeln am Kindergarten vorbei in den Fußweg, um dann gleich rechts auf dem Püttken, parallel zum Klügeldende, weiter zu fahren. Das Püttken mündet auf die Hanseller Straße, auf der Sie talwärts rollen. Die rechts abknickende Autostraße wird ignoriert, Sie radeln weiter bis zur Einfahrt „Am Eschuesbach“, in den Sie nach links einbiegen. An der folgenden Kreuzung in den rechten Abzweig des Eschuesbachs fahren! Dieser Zweig mündet wiederum in einem Püttken, auf dem Sie zur Straße „An der Alten Molkerei“ kommen und weiter zum Kreisverkehr an der Bahnhofstraße (50 Meter oberhalb des Kreisverkehrs in Richtung Dorf finden Sie die Altenberger Kulturwerkstatt (26).

Der Rundkurs führt nun zurück zum Bahnübergang. Direkt vor den Schranken zweigt links die Eisenbahnstraße ab. Auf dieser radeln Sie parallel zur Bahntrasse bis kurz vor einen zweiten beschränkten Bahnübergang. Kurz vor diesem fahren Sie links ab, immer noch Eisenbahnstraße (Nr. 29a-48) und biegen 200 Meter weiter rechts in den Weg „Am Wäldchen“ ein. Erst durch neue Bebauung, dann durch besagtes Wäldchen radelnd, kommen Sie zur ehem. Reithalle, der heutigen Indoor Soccerhalle (15). Auf diesem Wirtschaftsweg fahren Sie weiter, kommen am Sportgelände vorbei, ignorieren alle Abzweigungen und radeln auf einen Wanderpfad zu. An diesem Wetterunterstand biegen links in den bestellten Sandweg ein, folgen dem Püttken bis zur Bebauung. Nun gleich am ersten Abzweig rechts in einen Schlackenpüttken einbiegen; unterhalb der Bebauung erst leicht, dann im Wald kräftig ansteigend kommen Sie zum Goolker Platz. Hier finden Sie den Eingang zum Eiskeller (6), die Sporthallen und das Hallenbad (10).

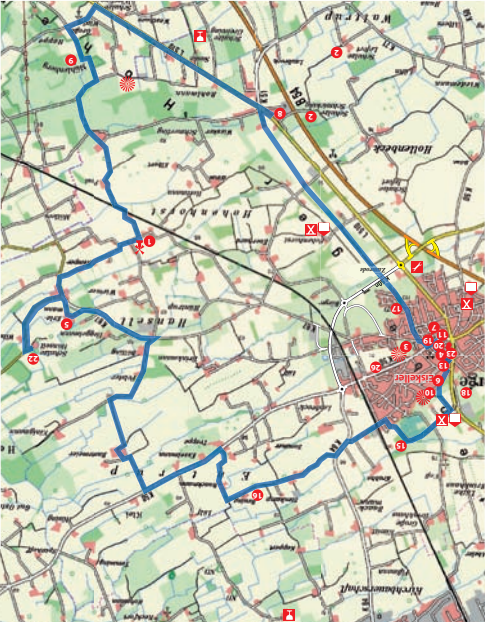
Sie kommen zum Grünen Weg, radeln rechts zur Königstraße, nochmals rechts zur Borghorster Straße, um dann an der Ampel links zum Kreisverkehr im Ortszentrum zu fahren. Hinter dem Kreisverkehr nennt sich die Straße „Münstersstraße“ und an der nächsten Ampelanlage fahren Sie links die Südstraße hinauf bis zur Evang. Friedenskirche (7). Hier biegen Sie links in die Kruselbick ein. Die zweite Straße links ist die Teichstraße, in die Sie einfahren. Nahezu an ihrem Ende biegt diese nach rechts ab. Und gleich das unscheinbare alte Häuschen, 2. links, ist das Plettendorf-Haus (11). Bereits 50 Meter mündet die Teichstraße auf die Bockensiege, auf der Sie hinauf zum Marktplatz (19) und zum Rathaus (20) zurück finden.



„Links der L510“
Tour 2



„Dorfrunde“
Tour 1



„Rechts der L510“
Tour 3

